



Newsletter I/24

Geschätzte Präsidentinnen und Präsidenten der PC Clubs Distrikt Schweiz / FL!

Mit dem vorliegenden Newsletter orientieren und informieren wir euch über Aktuelles aus der Welt des Schweizer Sports, Panathlon International und aus unserem Distrikt Schweiz/FL:

Präsidenten-Konferenz Panathlon International 2024

Am 14./15. Juni 2024 findet in Agrigento (Sizilien) die diesjährige Präsidentinnen- und Präsidenten-Konferenz statt. Nach heutigem Planungsstand werden die folgenden Panathletinnen und Panathleten die Clubs des Distrikts CH/FL vertreten:

- Carla Spielmann, (Präsidentin PC Solothurn, nimmt auch an einem Round-Table teil)
- Philippe Cottet (PC Lausanne)
- Franco Fähndrich (PC Luzern)
- Stefano Giulieri (PC Lugano)
- Jean-Pierre Largo (PC Fribourg)

Die fünf Teilnehmenden werden neben der Stimme ihres Clubs auch je vier Vollmachten weiterer Clubs mitbringen. Ziel ist es (wie an der DV in Lugano mitgeteilt), 25 gültige Wahlstimmen an den Abstimmungen einsetzen zu können.

Neben den **Wahlen** (Präsidium, Mitglieder Internationaler Rat, Mitglieder Fachgruppen) steht auch das Thema **«Beitragserhöhung»** auf der Tagesordnung.

Wahlen:

Stefano Giulieri (Consigliere Internationale) und **Franco Fähndrich** (Mitglied der Kommission für Schiedssachen und Statutenkontrolle (K.S.S.)) kandidieren für eine zweite Amtsperiode und werden von vielen Schweizer Clubs unterstützt.

Für das Amt als Präsident Panathlon International stellen sich drei Persönlichkeiten zur Wahl:

Giorgio Chinelatto (Italien), Leno Chisci (Italien) und Paul Standaert (Belgien)

An dieser Stelle danken wir dem scheidenden Präsidenten von Panathlon International, Pierre Zappelli herzlich für seinen unermüdlichen, achtjährigen Einsatz für die Panathlonbewegung und freuen uns, ihn zukünftig vermehrt an Anlässen des Distrikts begrüßen zu dürfen.



Antrag des Internationalen Rates zur Beitragserhöhung pro Panathletin/Panathlet:

Der Distrikt Schweiz/FL, repräsentierend 32 Clubs und ca. 1'600 Mitglieder, nimmt zur Kenntnis, dass die finanzielle Situation für Panathlon International aufgrund des massiv gekürzten Beitrages des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) sehr angespannt ist. Zudem sind die Mitgliederzahlen im internationalen Vergleich rückläufig (Im Gegensatz zur Schweiz/FL, wo wir seit 2018 bis 2023 stabile Mitgliedszahlen vermerken dürfen, mit leicht zunehmender Tendenz!). Des Weiteren wird zur Kenntnis genommen, dass bereits Sparmassnahmen umgesetzt worden sind.

Aufgrund der Befürchtung, dass die für die Schweiz/FL für 2025 in Aussicht gestellte rund 26%-ige Beitragserhöhung (plus 14 Euros) sich negativ auf die Mitgliederzahlen auswirken könnte, **empfiehlt** der Vorstand des Distrikts Schweiz/FL den Clubs hinsichtlich der Präsidentenkonferenz am 15.06.24 folgenden **Kompromiss-Vorschlag** einzubringen (Vertretungen vor Ort):

Beitragserhöhung (Splittung) für die Jahre 2025 und 2026:

Gruppen 1-3: Erhöhung je um EUR 4

Gruppe 4: Erhöhung um EUR 6

Gruppe 5 (CH/FL): Erhöhung um EUR 8

Kostenoptimierung:

Der Distrikt CH/FL schlägt vor, die gegenüber dem Vorschlag von PI daraus resultierenden Mindereinnahmen wie folgt zu kompensieren:

- Reduktion der Zeitschrift auf 3 Ausgaben pro Jahr (nur noch elektronisch!)
- Durchführung der Präsidenten- und Distriktpräsidenten-Konferenz grundsätzlich in Rapallo (Generalsekretariat vor Ort!), kürzere Anfahrtswege für europäische Länder (mit Zug möglich)
- Reduktion der Reise- und Hotel-Spesen
- Konsequente Anwendung von «Virtuell Meetings», plus schriftliche Vernehmlassungen (Abstimmungen)

Distriktversammlung vom 13. April 2024 in Lugano

Sandra Wiedmer als erste Frau in den Vorstand gewählt

An der Distriktversammlung von Panathlon Schweiz/Liechtenstein wurden drei verdiente Vorstandsmitglieder (Vize-Präsident Beat Zurflüh, Christoph Socin und Hansruedi Wagner) verabschiedet. Erstmals nimmt eine Panathletin, Sandra Wiedmer vom PC Bern, Einsitz in die Distriktleitung, zusammen mit dem Luzerner TV-Sportjournalisten Hansjörg Wyss (Neu: Vizepräsident). Alle statutarischen Geschäfte wurden ohne grosse Diskussionen von den anwesenden 23 Clubs verabschiedet. Die langjährige Sekretariatsleiterin, Danica Kunz wurde mit grossem Applaus verabschiedet. Ihre Aufgaben übernehmen Inge Lichtsteiner



(Finanzen) und Gina Hagmann (Sekretariat/Geschäftsstelle).

Eine spannende Präsentation zum Jugendsportzentrum Tenero (Bixio Caprara, Mitglied PC Sopraceneri) sowie eine eindruckliche Rede von Raffaele de Rosa, dem Präsidenten des Tessiner Staatsrats, rundete den Informationsteil dieser gelungenen Tagung ab. Ein grosser Dank gilt dem Panathlon-Club Lugano für die Durchführung dieser stimmigen Distrikt-Versammlung.

Swiss Olympic

«Der Schweizer Sport ist sich einig: Er will Olympische Winterspiele im eigenen Land»
(Bieler Tagblatt vom 24.05.24).

An der ausserordentlichen Versammlung des Sportparlaments am 23.05.24 in Ittigen stimmen die 75 anwesenden Sportverbände und Partnerorganisationen (PI, Distrikt CH/FL ist stimmberechtigt) für die Weiterführung der Planungen für die Olympischen und Paralympischen Winterspiele 2038 in der Schweiz. Für den Kandidatur-Prozess (bis 2027) stellt Swiss Olympic 6.9 Millionen zur Verfügung. Die Schweiz möchte die Spiele in mehreren Kantonen austragen. Die letzten Winterspiele in der Schweiz fanden 1948 in St. Moritz statt.

Neue Kandidaturen für das Amt als Präsident von Swiss Olympic

An der Versammlung des Sportparlaments im kommenden November wird der aktuelle Präsident von Swiss Olympic, Jürg Stahl aufgrund der Amtszeitbeschränkung seine Tätigkeit beenden. Bis vor Kurzem war einzig die Kandidatur von alt Bundesrätin Ruth Metzler-Arnold bekannt.

Mit dem Slogan «Aus dem Sport, für den Sport» steigt neu Markus Wolf (Mitglied des PC Chur) ins Rennen um das Amt als Präsident von Swiss Olympic. Als dritter Kandidat gab in diesen Tagen der ehemalige Judo-Olympionike Sergei Aschwanden sein Interesse bekannt.

Wir werden vom Distrikt aus den «Wahlkampf» der drei Persönlichkeiten aufmerksam verfolgen.

Klimafonds: Gut für die Umwelt – Geld für die Clubs

Swiss Olympic und der Schweizer Sport tragen bewusst Sorge zur Umwelt, wollen den Ausstoss von Kohlenstoffdioxid CO₂ reduzieren und vermehrt Verantwortung für die Treibhausgasemissionen übernehmen. Dazu wurde der Swiss Olympic Klimafonds als Förderinstrument ins Leben gerufen. Vereine, Verbände, Firmen und Events können ihren CO₂-Fussabdruck ermitteln und den Klimafonds mit Beiträgen speisen. Swiss Olympic unterstützt daraus mit Unterstützungsbeträgen klimawirksame Projekte und Massnahmen von Vereinen, Klubs und sportlichen Mitgliedern, die deutlich zur Reduktion von CO₂ beitragen. Beispiele gibt es sehr viele, hier zwei Ideen, die bereits realisiert worden sind: Einbau einer effizienten, umweltfreundlichen Heizung im Klubhaus/Wettkampfarena oder die Anschaffung eines neuen Elektro-Bus anstelle eines fossil betriebenen Fahrzeugs. Wie man vorgehen muss, um an diese Umweltgelder zu gelangen und wie das Entscheidungsprozedere des Bewilligungsgremiums funktioniert, ist auf der Website www.swissolympic.ch/klimafonds ersichtlich. Die bewilligten Projekte werden ebenfalls auf dieser Website publiziert werden. Sollten Fragen oder Unklarheiten

auftauchen, können diese unter der Mailadresse klimafonds@wissolympic.ch direkt nachgefragt werden.

Echos und Berichte aus den Clubs:

Mit grossem Interesse und Freude empfangen wir vermehrt Berichte von speziellen Anlässen aus den Clubs. Wir werden die Berichte auf der Webseite des Distrikts unter «Berichte» sehr gerne publizieren. Auch diese Infos können als Ideengeber mit grossem Nachahmungspotenzial für die Programmverantwortlichen dienen!

Sporthilfe:

Wir alle sind Sporthilfe Team Suisse



Mitfiebern bei Skirennen, Badminton, Velorennen oder Beachvolleyball – Sport hat in der Schweiz viele verschiedene Gesichter. Hilf mit, dass die Vielfalt erhalten bleibt und die Sporthoffnungen von morgen eine echte Chance haben, Weltklasse zu werden. Denn vor allem im Nachwuchsalter und in Randsportarten, wo die mediale Präsenz, grosse Sponsoren und hohe Preisgelder gänzlich fehlen, haben leistungsorientierte Sporttalente häufig mit **finanziellen Herausforderungen** zu kämpfen. Die **Stiftung Schweizer Sporthilfe** unterstützt

seit über 50 Jahren Tausende von Athletinnen und Athleten finanziell auf ihrem Weg an die Spitze. Das funktioniert nur mit einem grossen Netzwerk an Partnern, Unterstützerinnen und Unterstützer. **Darum gibt es das Sporthilfe Team Suisse.**

Mit dem Sporthilfe Team Suisse profitieren alle: Die Athletinnen und Athleten erhalten Geldbeträge, die ihnen den langen Weg an die Spitze vereinfachen, die Mitglieder profitieren von tollen Specials, die Spenderinnen und Spender freuen sich, etwas Gutes zu tun, und die Schweizer Sporthilfe ist in der Lage, weiter an der Zukunft des Schweizer Spitzensports zu bauen.

Werde auch du Teil des Sporthilfe Team Suisse und bewirke etwas in der Schweizer Sportwelt!

<https://teamsuisse.ch/spenden/>

Jetzt unterstützen



Ethik:

Diesen Sommer werden wir je eine Powerpoint-Präsentation mit jeweiligem Handout auf der Webseite publizieren. Die von Walter Mengisen, ehem. Rektor der Eidg. Hochschule für Sport erstellte Dokumentation dient der vertieften Auseinandersetzung mit der für die Panathlonbewegung essentiellen Thematik.

Match Fixing (Spielmanipulation):

In Zusammenarbeit mit Fabio Figueras ist geplant, auf den Herbst hin eine ähnliche Dokumentation wie die Ethik-Präsentation zur Thematik «Matsch Fixing» zu erstellen und den Clubs und Interessierten zur Verfügung zu stellen.

Save the date:

Der Distrikt plant in diesem Sommer/Herbst vier Anlässe, einer für die Präsidentinnen und Präsidenten der Clubs, drei für alle interessierten Panathlon-Mitglieder. Bitte Daten vormerken, die Einladungen folgen.

- **Präsidien-Konferenz:** 30.08.2024 in Muri/Gümligen (17.30-21.00 Uhr), inkl. Apéro Riche
Als Referierende sind u.a. vorgesehen (Stand 10.06.24)
 - Beat Birkenmeier, Präsident PC Zürich Oberland:
 - Carlo Borradori, Präsident PC Sopraceneri
 - Markus Wolf, Kandidat Präsidium Swiss Olympic, Mitglied PC Chur
- **Besuch Powerman** 08.09.2024 in Zofingen (ganzer Tag)
Offen für alle interessierten Panathlon-Mitglieder.
- **Sportforum 2024** des PC Solothurn und PI Distrikt CH/FL am 04.11.2024 in Solothurn (ab 17.30 Uhr), inkl. Apéro Riche
Thema: (Stand 10.06.24): «Rückblick OS Paris 2024»
Offen für alle interessierten Panathlon-Mitglieder.



Besuch Bundesamt für Sport am 16.11.2024 in Magglingen
(10.00 bis ca. 16 Uhr), inkl. Mittagslunch
Themen: «Inputs zu sportpolitischen Themen», «Führungen»
Offen für alle interessierten Panathlon-Mitglieder.

Peter Wüthrich

Präsident

Peter Wüthrich
Präsident PI Distrikt Schweiz/FL
Burgunderweg 34
2505 Biel-Bienne